

## Miteinander statt gegeneinander, der lange Weg zur Europäischen Union

**Seminar Nr. 42a in Straßburg  
vom 19. bis 23. Oktober 2009  
für europapolitisch interessierte Multiplikatoren  
in der Bildungsarbeit  
in Zusammenarbeit mit Jugendoffizieren, Braunschweig**

**Unterbringung:**  
**Hotel Oeschger**  
**Kirchstr.1**  
**77694 Kehl**

**Teilnehmerbeitrag: 180,00 €**

**Bankverbindung:**  
Müritzsparkasse in Waren  
BLZ: 150 501 00 Konto-Nummer: 640032354

Von der Tagungsgebühr können 2/3 für das Seminar und 1/3 für die institutionelle Kostendeckung verwendet werden. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich.

Die Reise ist für die Allgemeinheit zugänglich und wird im Internet sowie im Halbjahresprogramm 2009 angeboten.

**Anmeldung**  
Die Anmeldung erbitten wir sofort auf beiliegender Karte oder telefonisch bei der Europäischen Akademie.  
Ihre Anmeldung gilt als angenommen und verbindlich, wenn Sie keine Absage erhalten.

**Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern**  
**Am Eldenholz 23 17192 Waren (Müritz)**  
**Tel. 0049 3991 153710**  
**[www.europaeische-akademie-mv.de](http://www.europaeische-akademie-mv.de)**

Veranstaltungen sind politische Bildungsmaßnahmen nach den Förderrichtlinien der LpB und des Weiterbildungsgesetzes (WBG) M-V.

Beantragt  
bei der  
 **bpb:**  
Bundeszentrale für  
politische Bildung



Staatlich anerkannte Einrichtung  
der Weiterbildung

Die Europäische Union ist kein Staat, deshalb ist in der EU vieles anders als in ihren Mitgliedsstaaten. Sie hat keine Hauptstadt und keine Regierung und doch pflegen 165 Staaten der Welt diplomatische Beziehungen zu ihr. Ihre Mitgliedsstaaten sind enger miteinander verbunden als in jedem anderen Bündnis von Staaten dieser Welt. Was also ist das für ein Gebilde, die Europäische Union?

Europa ist kein Ort, sondern eine Idee, heißt es über den Kontinent, der eigentlich keiner ist. Tatsächlich macht erst die Geschichte aus der westlichen Halbinsel Asiens einen selbständigen Erdteil. In der Grenzregion zwischen Deutschland und Frankreich/Luxemburg lässt sich vor Ort erfahren wie die Idee einer friedlichen Einigung Europas an zwei Weltkriegen fast gescheitert wäre.

Trotz oder gerade auch wegen leidvoller Spannungen, Auseinandersetzungen und Kriegen, die über mehrere Jahrhunderte geführt wurden, entwickelten sich am Ende gemeinsame Perspektiven, wurden schließlich die Grundlagen geschaffen für die heutige Europäische Union.

Das Seminar dient der medialen Vermittlung von historischen Aspekten der europäischen Einigung und vertieft anhand von aktuellen Problemen des Einigungsprozesses, die in Straßburg während einer Sitzungswoche des EP vor Ort erfahrbar werden, das Verständnis für supranationale Strukturen und für die Sicherheitspolitik der EU.

#### Seminarvorbereitung:

**Andreas Handy, Europäische Akademie M-V**

#### Seminarleitung:

**Michael Ledwig, Kiel, Olt. Marcus Jänsch, Jugendoffizier Braunschweig**

*Aus aktuellem Anlass können sich Programmverschiebungen ergeben.*

## T A G U N G S A B L A U F

### Montag, 19.10.2009

05.45 Uhr	Treffpunkt:
06.15 Uhr	Abfahrt zur Kaserne
06.20 Uhr	Frühstück
06.30 - 08.00 Uhr	<b>Auftakt des Seminars mit Begrüßung, Vorstellungsrunde und Klärung der Erwartungshaltung</b>
08.00 Uhr	Abfahrt nach Kehl mit Zwischenstopp in Hammelburg
13.00 – 16.00 Uhr	<b>Theorie und Praxis der Vorbereitung auf Auslandseinsätze der BW</b> <i>N.N. Standort Hammelburg</i>
16.30 Uhr	Abendessen in Hammelburg
17.30 Uhr	Weiterfahrt nach Kehl
ca. 20.30 Uhr	Eintreffen u. Zimmerbelegung

### Dienstag, 20.10.2009

08.00 Uhr	Frühstück
10.00 – 13.00 Uhr	<b>Europäische Politik und Geschichte in Straßburg erleben – themenorientierter Stadtrundgang</b> <i>Martine Tchouboff, Straßburg</i>
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause/individuell

14.00 – 18.00 Uhr

19.00 Uhr

### Mittwoch, 21.10.2009

08.00 Uhr

09.00 – 10.30 Uhr

11.00 – 12.30 Uhr

12.30 Uhr

15.00 – 16.30 Uhr

17.00 – 18.30 Uhr

18.30 Uhr

19.30 – 21.00 Uhr

### Donnerstag, 22.10.2009

07.00 Uhr

08.00 Uhr

09.00 – 10.30 Uhr

10.30 Uhr

12.00 Uhr

13.00 – 14.30 Uhr

14.30 Uhr

15.30 – 18.30 Uhr

20.00 Uhr

20.30 – 22.00 Uhr

### Freitag, 23.10.2009

07.00 Uhr

08.00 Uhr

11.00 – 12.30 Uhr

12.30 Uhr

13.30 – 15.00 Uhr

15.15 Uhr

### **Ohne Förderung**

#### **Straßburg individuell erlebt**

Abendessen

Frühstück

#### **Die Rolle des Europarates in der politischen**

#### **Landschaft Europas**

*Claudia Klein, Europarat*

#### **Aufgaben der Ständigen Vertretung der BRD beim**

#### **Europarat**

*Dr. Christine Althausser, StV Deutschlands*

Mittagspause/individuell

#### **Was kann der Bürgerbeauftragte für Sie tun?**

Informationsbesuch beim Europäischen

Bürgerbeauftragten

*Katrin Müller van Ißem, Straßburg*

#### **Europas Grenzen im Osten. Eine Ist-Standanalyse**

*Michael Ledwig*

Abendessen

#### **Blitzlicht – Tagesreflexion**

Frühstück

Abfahrt nach Straßburg

#### **Für Deutschland und Europa im Europäischen**

#### **Parlament**

*Gesprächsrunde mit Elmar Brok, MdEP, CDU*

Abfahrt nach Müllheim/Mulhouse

Mittagessen in der Kaserne

#### **Gemeinsam für die Sicherheit Europas**

#### **Informationsbesuch bei der deutsch- französischen**

#### **Brigade**

Fahrt zum Hartmannswillerkopf

#### **Führung durch die Gedenkstätte**

#### **Hartmannswillerkopf – Eis strategischer Ort**

#### **im I. Weltkrieg, Auseinandersetzung mit der**

#### **Geschichte**

*Major Robert Lenhardt, D-F Brigade*

Abendessen in Kehl

#### **Blitzlicht – Tagesreflexion**

Frühstück

Abfahrt nach Heidelberg

#### **Aufgaben des NATO Allied Land Component**

#### **Command Headquarters in Heidelberg**

Mittagessen

#### **Kritische Seminarzusammenfassung und Auswertung**

Rückfahrt nach Braunschweig